

Kommentar



GILA WOHLMANN
zur Willenserklärung der
Ortschefs fürs Spital.

Ein Brief reicht nicht

Der NÖ Gesundheitsplan ist offenkundig. Bei allen Sparmaßnahmen ist das Landeskrankenhaus Lilienfeld halbwegs vorbei geschrammt. Es gibt eine Standortgarantie bis 2040.

Wichtig: Der Notarztwagenstützpunkt bleibt gesichert. Sinnvoll: Der Geriatrie-Bereich wird ausgebaut. Dennoch: Das Hausspital der Lilienfelder braucht noch weitere Maßnahmen, um die Aufenthaltsqualität aller Patienten maßgeblich zu heben. Darauf macht der Verein der Freunde des Krankenhauses Lilienfeld aufmerksam. Bislang blieben dessen Anregungen teils ungehört, nun wollen die Bürgermeister des Bezirks sich gemeinsam für diese Verbesserungen stark machen.

Eine erfreuliche Ansage. Das Schreiben dazu soll der Landesgesundheitsagentur übermittelt werden. Man darf hoffen, dass dieses dort in keiner Schublade verstaubt, denn der Gesundheitspakt ist ja fixiert. Umso wichtiger ist es, dass die Bürgermeister dran bleiben. Denn: Ein Brief alleine wird nicht reichen.